

Von: Wolfgang Janisch [mailto:wmjanisch@a1.net]

Gesendet: Donnerstag, 21. September 2017 11:32

An: anlagen.bhkr@noel.gv.at

Betreff: Asamer GmbH Steinbruch Wanko

Sehr geehrte Frau Mag. Fraunbaum!

Seit einigen Monaten ist auffällig, dass im Steinbruch Wanko der Asamer Kies- und Betonwerke GmbH an der sogenannten OSTWAND zwischen Bruch II und III eine intensive Abbautätigkeit stattfindet. Dies ergibt für die Anwohner an der L 100 in Hörfarth eine weitere unzumutbare Lärmbelästigung.

Auch wurde, wie die beiliegenden Fotos, aufgenommen am 13. und 15. September 2017, zeigen, eine weitere enorme Erosionsfläche freigelegt und diese ist bereits aus Richtung Höbenbach zu sehen!

Weiters wurden an der OSTWAND im Zuge der Abbautätigkeit, wie auf den beiliegenden Fotos erkennbar, die bestehenden Abbaugrenzen offensichtlich teilweise erheblich überschritten!

Unter Bezugnahme auf das Umweltinformationsgesetz, ersuche ich um folgende Informationen:

- + wurde behördlich eine Abbautätigkeit über die derzeit bestehenden Abbaugrenzen hinweg genehmigt*
- + falls JA, ersuche ich um Übermittlung des entsprechenden Bescheides*
- + falls NEIN, welche Maßnahmen ergreift die Behörde um den gegebenenfalls konsenskonformen Zustand unverzüglich wieder herzustellen*

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Janisch
6SUHFKHU GHU %, Ä/HEHQVZHUVH
Schlossstraße 7, 3508 Meidling
Tel.: 0650/710 24 99
Mail: wmjanisch@a1.net

